



„Ich bin strikt gegen eine zusätzliche steuerliche Belastung des Mittelstandes.“
Prof. Dr. Maria Böhmer (CDU), MdB und Integrationsbeauftragte der Bundesregierung

Tagebuch der Abgeordnetenreise von Ahrweiler bis Zeltingen-Rachtig - Teil 2

Investitionen brauchen Verlässlichkeit

■ „Wir sind hier, um Danke zu sagen“ – Mit diesen Worten leitete DEHOGA-Präsident Gereon Haumann auch in der zweiten Juli-Hälfte seine Gespräche mit den CDU-Wahlkreisabgeordneten ein.

Der Dank gilt der aktuellen Bundesregierung für die Reduzierung der Mehrwertsteuer auf Übernachtungen, die im Rahmen des Wachstumsbeschleunigungsgesetzes eingeführt wurde. Dies hat einen Investitionsboom in Rheinland-Pfalz ausgelöst. Die Beibehaltung des Steuersatzes steht daher mit ganz oben auf der Wahlcheckliste des DEHOGA, mit der Gereon Haumann unter anderem Dr. Michael Fuchs (CDU), stellvertr. Fraktionsvorsitzender im Bundestag, Staatsministerin Prof. Dr. Maria Böhmer (CDU), Integrationsbeauftragte der Bundesregierung, und die Spitzenkandidatin der rheinland-pfälzischen Grünen, Tabea Rößner, konfrontierte.

09.07.2013, 13.00 Uhr: Im idyllisch gelegenen Hotel Freimühle in Girod hatten Ingrid und Ute Hassler nicht nur DEHOGA-Präsident Gereon Haumann sondern auch Dr. Andreas Nick,

CDU-Wahlkreiskandidat Montabaur, zu Gast. Neben der Steuersenkung auf Übernachtungsleistung und die steuerliche Gleichbehandlung von Speisen ging es hier vor allem um das Thema Mindestlohn und Minijob. „Wir haben mit den Minijobs Flexibilisierungselemente, die im Markt funktionieren. Ich sehe nicht ein, das zurückzustellen, nur weil es an einer Stelle Missbrauch gegeben hat. Man muss nur die bestehenden Gesetze anwenden“, so Dr. Nick. Auch die mangelnde Wertschätzung der personalintensiven Dienstleistungsbranche wurde lebhaft diskutiert – ein wesentliches Anliegen von DEHOGA-Präsident Gereon Haumann. 15.00 Uhr: Das Hotel Zugbrücke und um 16.00 Uhr das Hotel Heinz, beides in Höhr-Grenzhausen, waren die nächsten Stationen. In beiden Betrieben beeindruckten die getätigten Investitionen in enormer Höhe. Dadurch konnte das Hotel Zugbrücke die Abkehr vom Bustourismus hin zu einem Tagungs- und Wellnesshotel schaffen und das Hotel Heinz seine Spitzenposition innerhalb der europäischen Wellnesshotels behaupten. Gemeinsames Sorgenkind sind die explodierten

Energiekosten. „Das EEG ist in 2014 grundsätzlich zu reformieren“, sagte Dr. Nick.

10.07.2013, 16.00 Uhr: Eine große Gruppe Radfahrer aus Belgien belebte die Terrasse des Rheinhotel Larus in Kaltenengers. Die Gäste waren Stammkunden in dem fahrradfreundlichen Betrieb, der schon früh das Potenzial dieser Gästeklientel erkannt hat und so seine Lage am Rheinufer optimal nutzt. Dr. Michael Fuchs, stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Bundestag und Abgeordneter aus Koblenz, kennt und schätzt natürlich den Betrieb seit vielen Jahren auch als Tagungs- und Konferenzhotel. So schaute er auch nur kurz vorbei an der Baustelle hinter dem Larus, wo derzeit die Hotelierfamilie Rünz noch ein Gästehaus baut. Zum Thema Mehrwertsteuersenkung sagte Fuchs: „Die Einzellösung habe ich zwar nicht für optimal gehalten, aber eine alleinige Rücknahme der Mehrwertsteuersenkung für die Hotellerie wäre genauso falsch. Vielmehr geht es um eine Gesamtreform des Mehrwertsteuersystems.“ DEHOGA-Präsident Gereon Haumann